

Absender:

BIBS-Fraktion im Stadtbezirksrat 112

24-23244
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Flughafen

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

22.02.2024

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 112 Wabe-Schunter-Beberbach (zur
Beantwortung)

06.03.2024

Status

Ö

Sachverhalt:

Der Verkehrsflughafen Braunschweig - Wolfsburg (BWE) verfügt über eine eigene Werkfeuerwehr, die neben dem Flugfeldlöschfahrzeug FLF „Buffalo“ auch über den Rosenbauer Panther 6x6 CA-5 verfügt. Die Tanks des Panthers fassen unter anderem 11.700 Liter Löschwasser und 1.500 Liter Schaummittel. Die von der Feuerwehr zum Löschen verwendeten Schaummittel enthalten unter anderem Fluortenside oder PFAS, die umwelt- und gesundheitsschädliche Eigenschaften aufweisen. Gelangen sie in den menschlichen Körper, können sie Gesundheitsschäden wie Leberschäden, Schilddrüsenerkrankungen, Fettleibigkeit, Fruchtbarkeitsstörungen und Krebs verursachen. Da sie in der Natur nicht abgebaut werden, werden sie auch Ewigkeitschemikalien genannt. Im Norden grenzt der Flughafen an die Wohnbebauung von Waggum, das östliche Flughafengelände liegt sich im Wasserschutzgebiet 3 der Stadt Braunschweig. (https://www.braunschweig.de/leben/umwelt/wasser/wasserschutzgebiet/karte_wasserschutzgebiet.php) Ebenfalls im Osten erfolgt die Flughafen-Entwässerung, siehe BZ vom 18.3.2013 (<https://www.braunschweiger-zeitung.de/braunschweig/article150936959/Problem-mit-Entwaesserung-am-Flughafen.html>).

Vor diesem Hintergrund folgende Fragen:

1. Werden oder bis wann wurden Verkehrsflughafen Braunschweig - Wolfsburg (BWE) sogenannte Ewigkeitschemikalien wie Fluortenside oder PFAS eingesetzt?
2. Wie viele Liter Löschschaum haben die Feuerwehren in den letzten 10 Jahren pro Jahr z.B. für Übungen oder für die monatlichen Funktionsprüfungen der Löschfahrzeuge, ihrer Schaumdüsen und des Verhaltens des in den Löschfahrzeugen für den Ernstfall vorgehaltenen Schaums verbraucht?
3. Konnte der Löschschaum über das Entwässerungssystem des Flughafengeländes oder über Seitengräben in die Natur gelangen, falls nein, wie wurde die Löschschäume aufgefangen und recycelt?

Gez.

Tatjana Jenzen / Oliver Büttner

Anlage/n:

Bilder